

Fortbildung zum*r psychotherapeutischen Gutachter*in 2024/25 11. Lehrgang

Der Bedarf an psychotherapeutischen Sachverständigen ist in der letzten Zeit stetig angewachsen. Psychotherapeutische Gutachten beinhalten prognostische Überlegungen zur psychischen Gesundheit und prozessorientierte Empfehlungen der zu begutachtenden Personen und allfälliger weiterer relevanter Personen. Das psychotherapeutische Gutachten schließt im besonderen Maße fachlich begründete und vernetzt ausgearbeitete prozessorientierte Empfehlungen ein.

Einsatzmöglichkeiten: Pflegschaftsangelegenheiten (u.a. Fragen zu Kontaktrecht, Obsorge), psychotherapeutische Fragestellungen im Bereich des Arbeits- und Sozialrechts, psychotherapeutische Kunstfehler, Fragen zum Strafrecht (u.a. Suchtmittelgesetz), Asylverfahren etc.

Die Aufgaben in diesem neuen Feld sind vielfältig und die Nachfrage bei zivil- und strafrechtlichen Verfahren, bei familienrechtlichen Angelegenheiten sowie im Arbeits- und Sozialrecht steigt stetig.

Dieses Gutachtercurriculum bietet die fachlich wichtigen Informationen und Grundvoraussetzungen für Psychotherapeut*innen, welche psychotherapeutische (Kurz-)Gutachten verfassen bzw. zukünftig als gerichtlich beeidete Sachverständige arbeiten möchten.

Im Rahmen des Gutachtercurriculums werden Sie umfassend auf die Spezialisierung zum*r psychotherapeutischen Gutachter*in vorbereitet. Im Fokus dieser Fortbildung werden auch die psychotherapeutischen Besonderheiten im Rahmen der Erstellung von Gutachten, die praktischen Beispiele mit Falldarstellungen sowie die ersten Schritte zur Umsetzung in die Praxis stehen. Vortragende sind Richter*innen, Expert*innen aus dem Psychotherapierecht und unterschiedlichen psychotherapeutischen Schwerpunkten, Psychiater*innen sowie psychotherapeutische Gutachter*innen.

Das Curriculum schließt mit einer schriftlichen Abschlussarbeit in Form eines Gutachtens und einer Gebührennote und beantworteten Rechtsfragen ab und inkludiert die Absolvierung von zwei Gerichtsverhandlungen.

Der Sachverständigenstatus im Bereich der psychotherapeutischen Gutachter*innen kann anschließend nur mittels einer eigenen kommissionellen Zertifizierungsprüfung durch den Hauptverband für gerichtlich beeidete Sachverständige erlangt werden.

Teilnahmevoraussetzung: Alle in der Liste des BMG eingetragenen Psychotherapeut*innen und Psychotherapeut*innen in Ausbildung unter Supervision

Kosten: € 1.990,00 für VÖPP-Mitglieder € 2.550,00 für Nichtmitglieder

Prüfungsgebühr (inkl. Zertifikat und Listenführung in der GutachterInnen-Liste): € 200,00

Anwesenheitspflicht: Für den Abschluss des Curriculums ist die Absolvierung aller Module erforderlich.

Ein zu 100% versäumtes Modul muss im nächsten Curriculumsdurchgang nachgeholt werden.

In Ausnahmefällen ist die Teilnahme an einzelnen Modulen möglich.

Verpflichtende Anwesenheit bei 2 Gerichtsverhandlungen (Gerichtstermine sind frei wählbar)

Abschluss: Schriftliche Abschlussprüfung (Erstellung eines Gutachtens, Rechtsfragen, Erstellung einer Gebührennote)

Lehrgangsleitung und Information: Dr. Ines Stamm

Veranstaltungsort: Lange Gasse 8/1, 1080 Wien

Anmeldung: https://akademie.voepp.at/seminar/306 oder via Email an office@voeppakademie.at

MODULE

MODUL 1 -	Lange Gass	se 8/1, 1080 Wien		
Freitag, 27.09.2024	10:00-18:00	Ausgewählte Aspekte des Sachverständigenrechts unter besonderer Berücksichtigung der Gutachterrichtlinie für Psychotherapeut/innen und der Standesregeln für Sachverständige sowie Psychotherapiegesetz	Mag. Tanja Pfleger	8
Samstag, 28.09.2024	10:00-18:00	Erstellung von Gutachten und Befund, insbesondere Arbeitsfähigkeit, Drogen- und Suchtbereich, Privatgutachten	Dr. Ines Stamm	8
MODUL 2 -	Lange Gass	se 8/1, 1080 Wien		
Freitag, 18.10.2024	18:00-21:00	Gerichtsorganisation in Strafsachen und Strafprozess	Dr. Gerd Hermann	3
Samstag, 19.10.2024	10:00-18:00	Die Arbeit der Gutachter/Gutachterin aus der Sicht der Staatsanwaltschaft mit Schwerpunkt Sexualstrafrecht, Ermittlungsverfahren, Befundaufnahme, Hauptverhandlung, sowie Strafvollzug	Dr. Gerd Hermann	8
MODUL 3 -	Lange Gass	se 8/1, 1080 Wien		
Freitag,	10:00-18:00	Gerichtsorganisation in Zivilsachen und Zivilprozess	Mag. Franz Mauthner	8
22.11.2024 Samstag, 23.11.2024	10:00-18:00	Verfassen von Gutachten zur Risikoprognostik von Sexual– und Straftäter*innen	Dr. Frank Schilling	8
MODUL 4 -	Lange Gass	se 8/1, 1080 Wien		
Samstag, 11.01.2025	10:00-18:00	Justiznahe Sozialarbeit im Rahmen der Straffälligenhilfe (Bewährungshilfe, Haftentlassenenhilfe), Opferhilfe und Prävention im Kontext von Gutachtenserstellungen	Mag. Klaus Priechenfried	8
MODUL 5 -	Lange Gass	se 8/1, 1080 Wien		
Freitag, 17.01.2025	14:00-18:00	Spezielle gutachterliche Fragestellungen Zielgruppe Sexualstraftäter*innen	Mag. Gerhard Mitterbauer	4
Samstag, 18.01.2025	10:00-18:00	Gutachterliche Fragestellungen im Bereich Obsorge und Kontaktrecht, Aspekte der freiwilligen und angeordneten Elternberatung und Erhebungsarbeit im Bereich straffällige Jugendliche und junge Erwachsene	Dr.in Katharina Reiter-Scheidl	8
MODIII 6 -	Lange Gass	se 8/1, 1080 Wien		
Samstag, 25.01.2025		Familien- und Kindschaftsrecht, Pflegschaftsverfahren	Mag. Franz Mauthner	8
MODUL 7 -	Lange Gass	se 8/1, 1080 Wien		
Freitag, 14.02.2025	10:00-18:00	Gutachterliche Fragestellungen im Zusammenhang mit Strafrecht und Strafvollzug, Grundzüge des Strafgesetzbuches, Grundzüge des Straf- und Maßnahmenvollzugs, Zurechnungsfähigkeit, Gefährlichkeit und Kriminalprognose	Prof. Dr. Reinhard Eher	8
Samstag, 15.02.2025	10:00-18:00	Vorbereitung für die Zertifizierung, Richtlinien, Leitlinien, rechtliche Vorgaben für Psychotherapeut*innen, Gutachterrichtlinie	Dr. Ines Stamm	8
MODIII 8 -	Lange Gass	se 8/1, 1080 Wien		
Freitag, 21.03.2025	18:00-21:00	Gebührenrecht für SV, Prüfungsstandards für die Zertifizierung	Mag. Johann Guggenbichler	3
Samstag, 22.03.2025	10:00-18:00	Gerichtsorganisation, Verfahren, Haftung des/der Sachverständigen, Rechtskunde für Sachverständige	Mag. Johann Guggenbichler	8

ECTS	Stundentafel	Selbststudium	LV
4	Theorie		98
2	Praxisbezogene Lehrinhalte (u.a. Fallbeispiele)		50
1	Literaturstudium	25	
11	Anwesenheit bei 2 Gerichtsverhandlungen, Vor- und Nachbereitung + Protokollierung	10	
	Abschlussarbeit (besteht aus einem Gutachten und der Beantwortung von Rechtsfragen, Erstellung einer Gebührennote)	275	
18		310	148
		458	

Vortragende:

Prof. Dr. Reinhard Eher, forensischer Psychiater und Psychotherapeut. Seit 2001 Leitung der Begutachtungs-und Evaluationsstelle für Gewalt-und Sexualstraftäter im Justizministerium. Vollzugsplanung und insbesondere freiheitsrelevante Entscheidungen von Gerichten und Justizanstalten im Umgang mit Sexualstraftätern.

Mag. Johann Guggenbichler, Richter am Oberlandesgericht Wien, Rechtskonsulent des Hauptverbands der Gerichtssachverständigen, Vortragender an der Universität Wien.

Dr. Gerd Hermann, seit 2007 Staatsanwalt bei der Staatsanwaltschaft Wien. Schwerpunkte Sexualstrafrecht und Gewalt im Sozialen Naheraum. Seit 2012 Leitung einer staatsanwaltschaftliche Gruppe. Vortragender bei diversen Schulungsveranstaltungen bei der Landespolizeidirektion Wien

Mag. Franz Mauthner, Studium der Rechtswissenschaften in Wien, Abschluss 1990, Richter beim Bezirksgericht Floridsdorf seit 1994, Obmann der Fachgruppe Außerstreit- und Familienrecht der Vereinigung der österreichischen Richterinnen und Richter 1998 bis 2007, Mitglied im Beirat für Mediation im Bundesministerium für Justiz, eingetragener Mediator.

Mag. Gerhard Mitterbauer, psychoanalytischer Psychotherapeut, Gruppenpsychoanalytiker, forensischer Psychologe, psychoanalytischsystemischer Supervisor und Coach; freie Praxis, bietet Supervision, Mentoring und Supervision im Vollzugsbereich, Sexualtäterdiagnostik und Begutachtung für das österreichische Justizministerium.

Mag. Tanja Pfleger, Datenschutzbeauftragte und wissenschaftliche Mitarbeiterin (Fakultät für Rechtswissenschaften) der Sigmund Freud PrivatUniversität (seit 2018); davor Rechtsreferentin im (damaligen) Bundesministerium für Gesundheit und Frauen in der Abteilung für Rechtsangelegenheiten Ärzte, Psychologie, Psychotherapie und Musiktherapie (2016/17); zahlreiche Lehraufträge und Vorträge im Bereich des Gesundheits- sowie Datenschutzrechts.

Mag. Klaus Priechenfried, Leiter von Neustart Wien, Psychologe und Psychoanalytiker, seit mehr als 25 Jahren auf dem Gebiet der Bewältigung der Folgen von Kriminalität tätig sowie zu Fragestellungen wie Rückfallvermeidung bei Tätern und Bewältigung der belastenden Erfahrungen für Opfer.

Mag. Dr. Katharina Reiter-Scheidl, Diplomstudium der Psychologie, postgraduale Fachausbildung zur Klinischen Psychologin und Gesundheitspsychologin, Doktoratsstudium der Psychologie; seit 2020 stellvertretende Bereichsleitung der Familien- und Jugendgerichtshilfe des OLG-Sprengels.

Mag. Dr. Frank Schilling, Klinischer Psychologe, seit 20 Jahren im Straf- und Maßnahmenvollzug, vor allem in der Begutachtung schwerer Gewaltund Sexualstraftäter tätig. Seit 2015 Leiter der Clearingstelle für den Maßnahmenvollzug gemäß § 21 Abs. 2 StGB in der Generaldirektion für den Strafvollzug und den Vollzug freiheitsentziehender Maßnahmen.

Dr. Ines Stamm, Personenzentrierte Psychotherapeutin in freier Praxis, Leitung des Gutachter-Curriculums, Gerichtsgutachterin und Kommissionsmitglied der Prüfungskommission des Hauptverbandes der Gerichtssachverständigen Wien, Imago Paartherapeutin.